

BILATERALE VESTIBULOPATHIE

Diese Informationen sind als allgemeine Einführung in dieses Thema gedacht. Da jeder Mensch anders von Gleichgewichts- und Schwindelproblemen betroffen ist, solltest du mit deinem Arzt oder deiner Ärztin sprechen, um dich individuell beraten zu lassen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet und auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Die in dieser Patienteninformation verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

Zusammenfassung

- Eine Schädigung der Gleichgewichtsorgane in beiden Innenohren.
- Typische Symptome sind Gleichgewichtsstörungen, unsicherer Gang und "wackeliges" Sehen bei Kopfbewegungen.
- Hörverlust kann, muss aber nicht auftreten.
- Gleichgewichtsstörungen verschlimmern sich beim Gehen auf unebenem Boden oder in der Dunkelheit.
- Vermeide bestimmte Medikamente, die den Schaden verschlimmern können.
- Vermeide unsichere Situationen, um Stürze zu verhindern.
- Eine vestibuläre Rehabilitation kann helfen.
- Manche Menschen erholen sich, während andere ihr Leben lang an der Krankheit leiden.

Was ist eine bilaterale Vestibulopathie?

Eine bilaterale Vestibulopathie (BVP) ist eine Schädigung des vestibulären Systems im Innenohr, welches Teil des Gleichgewichtssystems ist. "Bilateral" bedeutet, dass der Schaden auf beiden Seiten auftritt.

BVP ist eine häufige Ursache für Gleichgewichtsprobleme und Stürze, vor allem bei älteren Menschen. In einer Studie war die Wahrscheinlichkeit, dass Menschen mit BVP stürzen, 31-mal höher, und jeder Vierte gab an, sich kürzlich bei einem Sturz verletzt zu haben. BVP kann auch zu verschwommenem Sehen führen, wenn sich die Person bewegt. Die Probleme verschlimmern sich in der Dunkelheit oder wenn die Person auf einem unebenen Boden läuft.

Die [Bárány Society](#), eine internationale Organisation für vestibuläre Forschung, hat 2017 die Klassifizierung von BVP veröffentlicht. Einige Aspekte des Syndroms wurden erstmals im Jahr 1882 beschrieben.

BVP wird auch als bilaterale vestibuläre Schwäche, bilaterale vestibuläre Hypofunktion, bilaterale vestibuläre Parese oder bilateraler vestibulärer Ausfall bezeichnet.

BVP kann die Arbeit und das tägliche Leben der Menschen stark beeinträchtigen. Viele Menschen mit BVP passen bestimmte Alltagsaktivitäten an, um ihre Gleichgewichts- und Sehprobleme zu kompensieren. Es kann auch sein, dass die Betroffenen Schwierigkeiten haben, Sport zu treiben oder sich nachts zu bewegen.

Es ist nicht klar, wie viele Menschen BVP haben, aber eine Schätzung geht davon aus, dass 28 Erwachsene von 100.000 jederzeit betroffen sind. Das Problem tritt mit zunehmendem Alter häufiger auf: Bis zu 85 % der Menschen über 80 Jahren haben Probleme mit dem Gleichgewichtssinn. Bei Kindern ist BVP weniger häufig, aber viele Kinder mit bilateraler Innenohrschwerhörigkeit können auch BVP haben.

Manche Menschen erholen sich von der BVP, bei anderen bleibt die Erkrankung lebenslang bestehen. Bei manchen Menschen ist der Schaden größer als bei anderen, und bei manchen ist er auf einer Seite stärker ausgeprägt als auf der anderen. Menschen mit BVP können auch einen Hörverlust haben oder nicht.

Wodurch wird eine bilaterale Vestibulopathie verursacht?

Eine BVP kann verschiedene Ursachen haben, z.B.:

- Schädigung des Innenohrs durch Medikamente wie Aminoglykosid-Antibiotika (z.B. Gentamicin, siehe vestibuläre Toxizität)
- [Morbus Ménière](#) in beiden Ohren
- [Akustikusneurinom](#) in beiden Ohren oder eine Operation zur Behandlung eines Akustikusneurinoms
- Neurofibromatose Typ 2, die eine häufige Ursache für Akustikusneurinome ist
- Meningitis
- Autoimmunerkrankungen, einschließlich der [autoimmunen Innenohrerkrankung](#)
- Sarkoidose, eine Krankheit, die Entzündungen und Wucherungen in verschiedenen Teilen des Körpers verursacht
- Einige angeborene Erkrankungen
- Neurodegenerative Erkrankungen, die zu einem allmählichen Funktionsverlust oder Absterben von Nervenzellen im Gehirn führen
- Eine Erkrankung namens [CANVAS-Syndrom](#) (zerebelläre Ataxie, Neuropathie und vestibuläres Areflexie-Syndrom)

Bei manchen Menschen ist jedoch nicht klar, was den Schaden verursacht hat. Dies wird als idiopathische BVP bezeichnet.

Wie eine bilaterale Vestibulopathie das Gleichgewicht und das Sehen beeinflusst

Wenn das vestibuläre System nicht richtig funktioniert, bedeutet das, dass die Gleichgewichtszentren im Gehirn weniger oder keine Informationen vom vestibulären System erhalten.

Das kann zu Schwindel (als Oszillopsie) und Gleichgewichtsstörungen führen, vor allem wenn die anderen Teile des Gleichgewichtssystems (das visuelle und propriozeptive System) die fehlenden Informationen nicht ausgleichen können. Deshalb haben Menschen mit BVP mehr Probleme, wenn es dunkel ist oder wenn sie auf unebenem Boden gehen:

- Wenn es dunkel ist, kann das Gehirn keine Gleichgewichtsinformationen vom visuellen System erhalten, sodass es schwieriger ist, das Gleichgewicht zu halten.
- Wenn der Boden uneben ist, kann das propriozeptive System keine zuverlässigen Informationen an das Gehirn senden, was das Gleichgewicht und Gehen erschwert.

Probleme mit dem vestibulären System können auch zu einer sogenannten Oszillopsie führen, bei der es so aussieht, als würden Objekte im Sichtfeld springen. Dies liegt daran, dass das Innenohr keine Informationen sendet, die für den vestibulo-okulären Reflex (VOR) benötigt werden. Der VOR ist für die Stabilisierung der Augen bei Kopfbewegungen verantwortlich.

Symptome der bilateralen Vestibulopathie

Die Hauptsymptome der BVP sind:

- Verlust des Gleichgewichts (auch posturale Instabilität oder Verlust der posturalen Kontrolle genannt)
- Unsicherer Gang
- Gefühl von Instabilität oder Schwankschwindel
- Bei manchen Menschen verschwommenes oder wackliges Sehen, wenn sich der Kopf bewegt, vor allem beim (schnellen) Gehen. Der medizinische Fachbegriff dafür lautet Oszillopsie.

Die Gleichgewichts- und Gangprobleme verschlimmern sich, wenn es dunkel ist oder wenn die Person auf unebenem, federndem Boden oder sich bewegenden Untergründen steht.

Die Betroffenen haben normalerweise keine Symptome, wenn sie still sitzen oder liegen. Menschen mit BVP haben normalerweise keinen Drehschwindel.

Einige Studien deuten darauf hin, dass Menschen mit BVP Probleme mit dem räumlichen Gedächtnis und der Navigation haben können. Dies wird derzeit noch untersucht. Menschen mit BVP können auch Schwierigkeiten haben, sich zu konzentrieren.

Diagnose der bilateralen Vestibulopathie

Die BVP kann von einem auf Schwindel spezialisierten Facharzt wie z.B. einem Neurologen oder HNO-Arzt diagnostiziert werden.

Diese spezialisierten Ärzte werden eine gründliche Anamnese erheben, eine neurologische Untersuchung und verschiedene Tests, um die Funktion deines vestibulären Systems zu beurteilen, durchführen.

Um die Diagnose BVP zu bestätigen, werden möglicherweise einige der folgenden diagnostischen Tests bei dir durchgeführt:

- Vestibuläre Funktionsuntersuchung
- Hörtests
- Gleichgewichtstests

Es können auch andere Tests angeordnet werden. Diese können helfen, die Ursache der BVP zu ermitteln.

Behandlung der bilateralen Vestibulopathie

Bei der Behandlung der BVP gibt es vier Elemente:

- Vermeidung von Situationen, die unsicher sind oder deine Symptome verschlimmern könnten, wie z. B. Autofahren oder nächtliches Gehen auf unebenem Boden

- [Vestibuläre Rehabilitation](#), die die Symptome verbessert und dir dabei hilft (A) mit den Symptomen besser umzugehen und (B) zu lernen, dein Sehvermögen und deine Propriozeption besser für das Gleichgewicht zu nutzen
- Behandlung der zugrunde liegenden Ursache der BVP, falls möglich
- Vermeidung von Medikamenten, die den Schaden verschlimmern könnten

Wenn die Symptome sehr stark sind, müssen Menschen mit BVP möglicherweise Hilfsmittel wie Gehhilfen, Krücken, Stöcke oder Rollstühle benutzen, vor allem in den ersten 3 bis 6 Monaten.

Vestibuläre Rehabilitation

Die [vestibuläre Rehabilitation](#) ist eine Übungstherapie. Sie soll deinem Gehirn helfen, die Gleichgewichtskontrolle wieder zu erlernen und auf die Signale des visuellen, vestibulären und propriozeptiven Systems zu reagieren oder das Fehlen einiger Signale zu kompensieren. Ein [zertifizierter IVRT® Schwindel- und Vestibular-Therapeut](#) kann dir helfen, Behandlungsziele festzulegen und ein geeignetes Programm zu erstellen.

Prävention

Wenn du an BVP leidest, solltest du [ototoxische Medikamente](#), die die vestibulären Probleme verschlimmern könnten, möglichst vermeiden, z. B:

- Aminoglykosid-Antibiotika wie Gentamicin, Streptomycin und Tobramycin
- Erythromycin
- Cisplatin, ein Chemotherapeutikum
- Schleifendiuretika wie Furosemid und Ethacrynsäure
- Medikamente mit Chinin als Wirkstoff

In manchen Fällen kann es wichtig sein, eines dieser Medikamente einzunehmen. Aber du solltest deinen Arzt und deinen Apotheker darüber informieren, dass du BVP hast. In manchen Fällen kann dir dein Arzt ein anderes Medikament verschreiben, das das Gleichgewichtsorgan nicht schädigt.

Andere Medikamente unterdrücken den vestibulären Input an das Gehirn und können den Schwindel vorübergehend verschlimmern. Es ist eine gute Idee, die Einnahme dieser Medikamente zu vermeiden, wenn du kannst:

- Medikamente gegen Übelkeit wie Dimenhydrinat
- Bestimmte Antidepressiva
- Benzodiazepine
- Kalziumkanalblocker

Du solltest mit deinem Therapeuten besprechen, was du sonst noch tun kannst, um die Symptome nicht zu verschlimmern und Stürze zu vermeiden.

Wenn du in einem Beruf arbeitest, in dem das Gleichgewicht wichtig ist, wie z. B. auf dem Dach oder auf dem Bau, solltest du über einen Berufswechsel nachdenken.

Was du in Zukunft erwarten kannst

In einigen Fällen, abhängig von der Ursache deiner BVP, kann ein Teil des Schadens heilen und deine vestibuläre Funktion sich verbessern. In anderen Fällen können die Betroffenen mit der **vestibulären Rehabilitation** lernen, die fehlende vestibuläre Funktion zu kompensieren und ihre Symptome verbessern sich. Menschen, die frühzeitig eine Diagnose erhalten und behandelt werden, scheinen sich besser zu erholen. Aber die Genesung ist langsam und kann bis zu 2 Jahre dauern.

Die Wissenschaft erforscht mehrere neue Behandlungsmethoden für BVP, darunter:

- Hilfsmittel, die eine Rückmeldung geben (z. B. durch Töne oder Vibrationen), wenn eine Person sich neigt oder schwankt
- Hilfsmittel, die wie ein künstliches vestibuläres System funktionieren (vestibuläre Prothesen) und elektrische Signale an den Gleichgewichtsnerv senden
- Möglichkeiten, um die geschädigten Zellen im Innenohr wieder regenerieren zu lassen
- Die Forschung sucht auch nach Möglichkeiten, sich vor Medikamentenschäden zu schützen und vorherzusagen, wer am ehesten von Medikamentenschäden betroffen ist.

Um diese Patienteninformation möglichst kurz zu halten, haben wir auf eine detaillierte Referenzliste verzichtet. Diese kann aber jederzeit unter info@ivrt.de angefordert werden.

Auf unserer Website www.IVRT.de findest du diesen und weitere Artikel über vestibuläre Erkrankungen sowie Informationen zur vestibulären Rehabilitationstherapie. Zusätzlich bieten wir Adressen von Ärzten für die Diagnostik und Therapeuten für die Therapie an.

Copyright © Kesgin/IVRT. Betroffene Personen dürfen eine Kopie für den eigenen Gebrauch ausdrucken. Ärzte und IVRT® Schwindel- und Vestibulartherapeuten dürfen Kopien an ihre Patienten weitergeben. Für alle anderen Verwendungszwecke ist eine schriftliche Genehmigung erforderlich.

INSTITUT FÜR VESTIBULÄRE REHABILITATIONSTHERAPIE (IVRT®)